

906

Zusatzanleitung

Halbfertigsätze für Formen

WICHTIG
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN
AUFBEWAHREN FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN

Alle Rechte vorbehalten.

Eigentum der Dürkopp Adler AG und urheberrechtlich geschützt. Jede, auch auszugsweise, Wiederverwendung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis der Dürkopp Adler AG verboten.

Copyright © Dürkopp Adler AG - 2015

1	Komponenten des Teilesatzes	3
2	Programmierung in DA CAD.....	5
2.1	Taschenaußenkontur programmieren	5
2.2	Nahtprogramm programmieren	6
3	Herstellung Transferplatte	7
3.1	Transferplatte anfertigen	7
3.2	Transferplatte bekleben	10
4	Herstellung Außenrahmenplatte	12
4.1	Außenrahmenplatte anfertigen	12
4.2	Außenrahmenplatte bekleben	16
4.2.1	Delrin anbringen	16
4.2.2	Moosgummi anbringen	18
5	Herstellung Innenschieber	20
5.1	Innenschieber anfertigen	20
5.2	Innenschieber bekleben	22
6	Formsatz auf Funktionalität prüfen.....	25
7	Anhang	27

1 Komponenten des Teilesatzes

Überprüfen Sie vor der Fertigung der Formsätze, ob der Lieferumfang des Grundbausatzes 0906 410014 oder 0906 410024 korrekt ist.

Grundbausatz 0906 410014

Ab einer Breite der inneren Naht von 94 mm und einer Länge der inneren Naht bis Mitte Riegel von 108 mm.

Materialnummer	Menge	Bezeichnung
0558 006060	1	Justiernadel
0906 410434	1	Transferrahmen
0906 410444	1	Außenrahmen
9225 201750	20	Schrauben M4x8
9231 000367	20	Muttern BM4
0906 410074	1	Innenschieber Standard
0906 410414	1	HF-Teile Grundbausatz Standard

Grundbausatz 0906 410024

Ab einer Breite der inneren Naht von 132 mm und einer Länge der inneren Naht bis Mitte Riegel von 160 mm.

Materialnummer	Menge	Bezeichnung
0558 006060	1	Justiernadel
0906 410434	1	Transferrahmen
0906 410444	1	Außenrahmen
9225 201750	20	Schrauben M4x8
9231 000367	20	Muttern BM4
0906 410404	1	Innenschieber Groß
0906 410424	1	HF-Teile Grundbausatz Groß

Außerdem notwendig:

- DA CAD 5000
- Kreuz-/Schlitzschraubendreher
- Maul- oder Ringschlüssel Größe 7
- Handsäge
- Feilen
- Messer

- Taschenform als .dxf oder Maße auf Papier
- Geodreieck
- Filzstift
- Entfetter
- Lappen
- Schraubstock

Optional:

- Bandsäge/Stichsäge
- Schmiergelleinen
- Messschieber

2 Programmierung in DA CAD

Für die Nahtprogrammerstellung ist eine DA CAD 5000-Schulung Voraussetzung

Um die Programmierung zu starten, muss vorerst in DA CAD 5000 die Klasse 911 mit Nähfeld 210x210 (Klasse 906) ausgewählt werden.

Um die Formen entsprechend fertigen zu können, müssen 2 Nahtprogramme geschrieben werden:

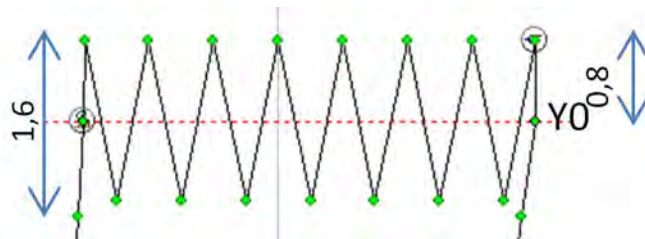
- Taschenaußenkontur: Nahtkontur mit Abmaßen der Außenkante der Tasche inkl. Riegelbreite
- Nahtprogramm: Nahtprogramm mit allen Nähten/Riegeln/Funktionen

2.1 Taschenaußenkontur programmieren

Die Taschenaußenkontur wird für die Herstellung der Transferplatte, der Außenrahmenplatte und des Delrins benötigt.

Der Riegel liegt bei der Klasse 906 immer um die Y0 Linie. Bei einer Zick-Zag Riegelbreite von 1,6 mm liegt der Riegel 0,8 mm über Y0 und 0,8 mm unter Y0.

Abb. 1: Riegel der Nahtkontur



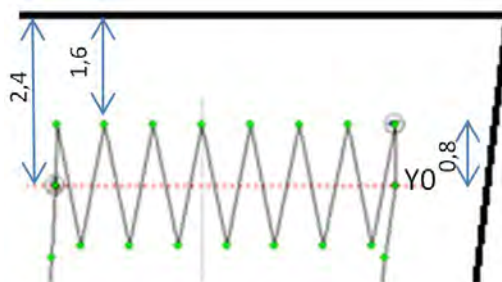
Beispiel anhand der Taschenaußenkontur

Abstand der Riegelkante zur Taschenaußenkontur ist hier 1,6 mm. Die Riegelbreite beträgt 1,6 mm, das heißt 0,8 mm über Y0 und 0,8 mm unter Y0.

Damit ergibt sich für die zu programmierende obere Taschenaußenkontur die Lage des Riegels bei 2,4 mm über Y0.

Der Rest der Kontur entspricht den Taschenaußenkonturabmaßen.


Abb. 2: Programmierung Taschenaußenkontur



2.2 Nahtprogramm programmieren



Das Nahtprogramm wird für die Herstellung des Innenschiebers benötigt. Es kann durch eine Äquidistante (Parallelverschiebung), in Nahtrichtung nach links, vom Programm Taschenaußenkontur erstellt werden.

1. Inneren Nahtverlauf programmieren.
2. Riegel programmieren.
3. Eckenkorrekturen einfügen.
4. Alle TP´s erst nach dem Absticheln des Innenschiebers setzen!
5. Wenn der optionale Barcodescanner vorhanden ist, kann ein Barcode für diese Taschenform vergeben werden,  *Zusatzanleitung Barcodescanner anbauen*.

3 Herstellung Transferplatte

HINWEIS

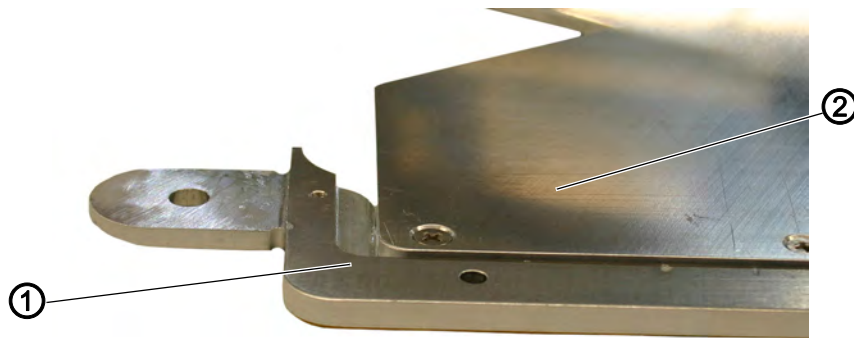
Verkratzen durch Metallrahmen möglich!

Beim Absticheln der Formen immer Nähgut unterlegen. Andernfalls kann es zu Beschädigungen an Tischplatte und Formen kommen.

3.1 Transferplatte anfertigen

Für die Anfertigung der Transferplatte (2) (0906 410030) empfiehlt es sich, die Transferplatte (2) in den Außenrahmen (1) (0906 410444) zu schrauben. **ACHTUNG:** Nicht die Außenrahmenplatte verwenden! Die Transferplatte (2) ist dicker und kürzer als die Außenrahmenplatte.


Abb. 3: Transferplatte in Außenrahmen montiert



(1) - Außenrahmen

(2) - Transferplatte

Voraussetzung

- In der Software der Maschine muss der Einlegemodus 5 aktiviert sein, vgl.  Betriebsanleitung 906.



So fertigen Sie die Transferplatte an:



1. Die Maschine einschalten und referenzieren.
2. Programm **Taschenaußenkontur** auf die Maschine übertragen, vgl.  Betriebsanleitung 906.
3. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
4. Auf der Bedienoberfläche *Extras - Klammerwechselmodus* anwählen.
5. Falls vorhanden, bisherigen Formsatz entnehmen, vgl.  Betriebsanleitung 906.
6. Außenrahmen (1) mit montierter Transferplatte (2) an der Näheinheit einlegen.

Abb. 4: Außenrahmen mit Transferplatte an der Maschine



7. Alle Steckplätze der Formen über das Bedienfeld verriegeln, auch wenn keine Form eingesetzt ist.
8. Neigung des Außenrahmens prüfen, eventuell nachjustieren, vgl. *Serviceanleitung 906*.
9. Auf die Bedienoberfläche zurückgehen, dazu das Fenster über die Schaltfläche **X** schließen.
 - ↪ Die Maschine verlangt eine Referenzfahrt.
10. Beide Handtasten drücken.
- ↪ Die Maschine fährt in die Referenzposition.
11. Füßchen entfernen.
12. Justiernadel (0558 006060) einsetzen, vgl. *Betriebsanleitung 906*.
13. Nahtprogramm **Taschenaußenkontur** öffnen.
14. Beide Handtasten drücken.
 - ↪ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
15. Auf der Bedienoberfläche *Bearbeiten - Nahtprogramme - Kontur-test* anwählen.
16. Fußpedal betätigen.
 - ↪ Der Außenrahmen senkt ab.
17. Fußpedal betätigen.
 - ↪ Die Aufnahme des Innenschiebers senkt ab.
Der Sensor (3) muss leuchten, eventuell manuell in Schaltposition hochschieben, sonst erscheint eine Fehlermeldung.

Abb. 5: Sensor Innenschieber



(3) - Sensor



18. Beide Handtasten drücken.


 Startvorbereitung für den nächsten Schritt.

HINWEIS

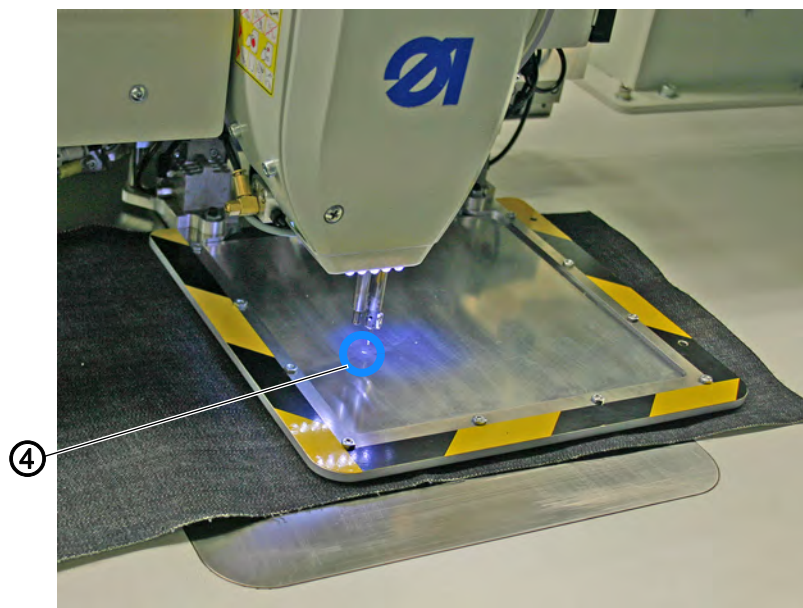
Beschädigung der Maschine durch falsches Markieren!

Die Justiernadel muss nach jedem Markieren in der oberen Position stehen.

Nie durch Nähen oder konstantes Ankratzen der Plattenoberfläche die Konturen absticheln. Das führt zu Schäden an der Maschine.

19. Schaltfläche **Vor** wiederholt drücken, um die Kontur abzufahren. Die Justiernadel bei markanten Punkten per Handkurbel absenken, um die Punkte (4) auf der Platte zu markieren.

Abb. 6: Kontur markieren



(4) - Markierung



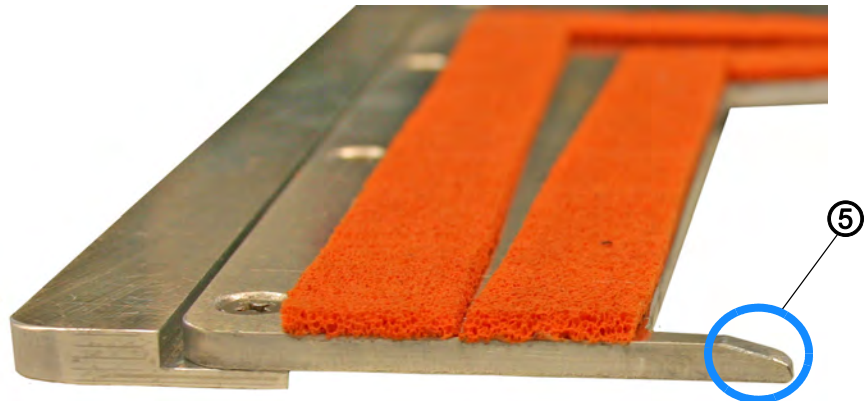
20. Nach Ende des Konturtests den Außenrahmen entnehmen.
21. Transferplatte aus dem Außenrahmen entfernen.
22. Kontur der markierten Punkte nachziehen.
23. Kontur aussägen, feilen und Kanten entgraten.

Abb. 7: Transferplatte ausgesägt



24. Am linken Überstand auf der Unterseite der Transferplatte eine Phase (5) anbringen.

Abb. 8: Phase anbringen



(5) - Phase

25. Transferplatte bekleben, 3.2 Transferplatte bekleben, S. 10.

3.2 Transferplatte bekleben

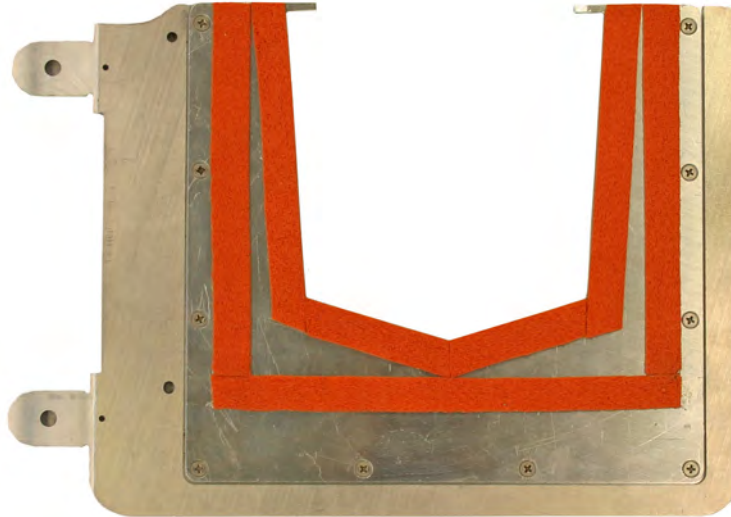


So bekleben Sie die Transferplatte:

1. Moosgummi (0805 410830) mit doppelseitigem Klebeband (0699 989148) bekleben.
2. Beklebttes Moosgummi in gleich breite Streifen schneiden.
3. Transferplatte entfetten.
4. Die Transferplatte an der Taschenaußenkontur exakt mit Moosgummi bekleben.
ACHTUNG: Die Kante muss genau getroffen werden, da das Moosgummi als Seitenhalt für die vorgebugte Tasche dient.



5. Eine zweite Moosgummikontur wird unter der Spitze der Taschenform und an den Seiten geklebt.
Bei sehr großen Taschen kann es sein, dass diese Beklebung auf Grund von Platzmangel entfällt.
6. Nach der Beklebung, die Transferplatte in den Transferrahmen montieren.

Abb. 9: Transferplatte beklebt



Information

Bei zu kleinen Hosenhinterteilen, bei denen die Hose kleiner ist, als die Beklebung, wird das Moosgummi sehr schnell abgenutzt. Bei Bedarf anpassen.

7. Überprüfung des Neigungswinkels der Transferplatte, vgl.  *Serviceanleitung 906*.
8. Vor der Verwendung der Transferplatte, diese erst auf korrekte Funktion testen,  *6 Formsatz auf Funktionalität prüfen, S. 25*.

4 Herstellung Außenrahmenplatte

HINWEIS

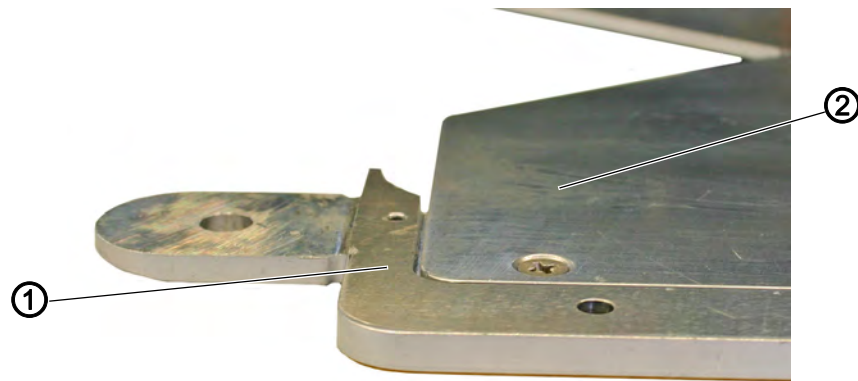
Verkratzen durch Metallrahmen möglich!

Beim Absticheln der Formen immer Nähgut unterlegen. Andernfalls kann es zu Beschädigungen an Tischplatte und Formen kommen.

4.1 Außenrahmenplatte anfertigen

Für die Anfertigung der Außenrahmenplatte (2) wird die Außenrahmenplatte (2) (0906 410060) in den Außenrahmen (1) (0906 410444) geschraubt. **ACHTUNG:** Nicht die Transferplatte verwenden! Die Außenrahmenplatte (2) ist dünner als die Transferplatte.

Abb. 10: Außenrahmenplatte in Außenrahmen montiert



(1) - Außenrahmen

(2) - Außenrahmenplatte

Voraussetzung

- In der Software der Maschine muss der Einlegemodus 5 aktiviert sein, vgl. Betriebsanleitung 906.



So fertigen Sie den Außenrahmen an:

1. Die Maschine einschalten und referenzieren.
2. Programm **Taschenaußenkontur** auf die Maschine übertragen, vgl. Betriebsanleitung 906.
3. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
4. Auf der Bedienoberfläche *Extras - Klammerwechselmodus* anwählen.
5. Falls vorhanden, bisherigen Formsatz entnehmen, vgl. Betriebsanleitung 906.
6. Außenrahmen mit montierter Außenrahmenplatte an der Näheinheit einlegen.

Abb. 11: Außenrahmen mit Außenrahmenplatte an der Maschine





7. Alle Steckplätze der Formen über das Bedienfeld verriegeln, auch wenn keine Form eingesetzt ist.
8. Neigung des Außenrahmens prüfen, eventuell nachjustieren, vgl.  *Serviceanleitung 906*.
9. Auf die Bedienoberfläche zurückgehen, dazu das Fenster über die Schaltfläche **X** schließen.
 - ↪ Die Maschine verlangt eine Referenzfahrt.
10. Beide Handtasten drücken.
- ↪ Die Maschine fährt in die Referenzposition.
11. Füßchen entfernen.
12. Justiernadel (0558 006060) einsetzen, vgl.  *Betriebsanleitung 906*.
13. Nahtprogramm **Taschenaußenkontur** öffnen.
14. Beide Handtasten drücken.
 - ↪ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
15. Auf der Bedienoberfläche *Bearbeiten - Nahtprogramme - Kontur-test* anwählen.
16. Fußpedal betätigen.
 - ↪ Der Außenrahmen senkt ab.
17. Fußpedal betätigen.
 - ↪ Die Aufnahme des Innenschiebers senkt ab.
Der Sensor (3) muss leuchten, eventuell manuell in Schaltposition hochschieben, sonst erscheint eine Fehlermeldung.

Abb. 12: Sensor Innenschieber



③

(3) - Sensor



18. Beide Handtasten drücken.

↪ Startvorbereitung für den nächsten Schritt.

HINWEIS

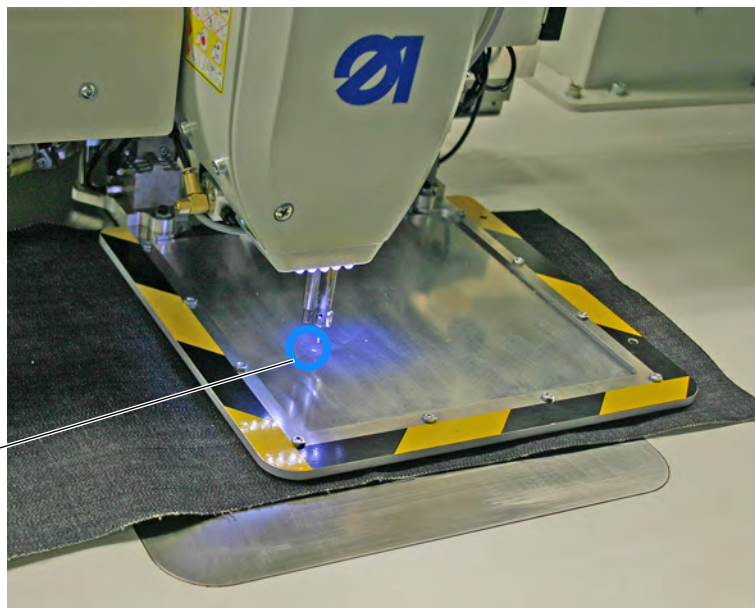
Beschädigung der Maschine durch falsches Markieren!

Die Justiernadel muss nach jedem Markieren in der oberen Position stehen.

Nie durch Nähen oder konstantes Ankratzen der Plattenoberfläche die Konturen absticheln. Das führt zu Schäden an der Maschine.

19. Schaltfläche **Vor** wiederholt drücken, um die Kontur abzufahren. Die Justiernadel bei markanten Punkten per Handkurbel absenken, um die Punkte (4) auf der Platte zu markieren.

Abb. 13: Kontur markieren



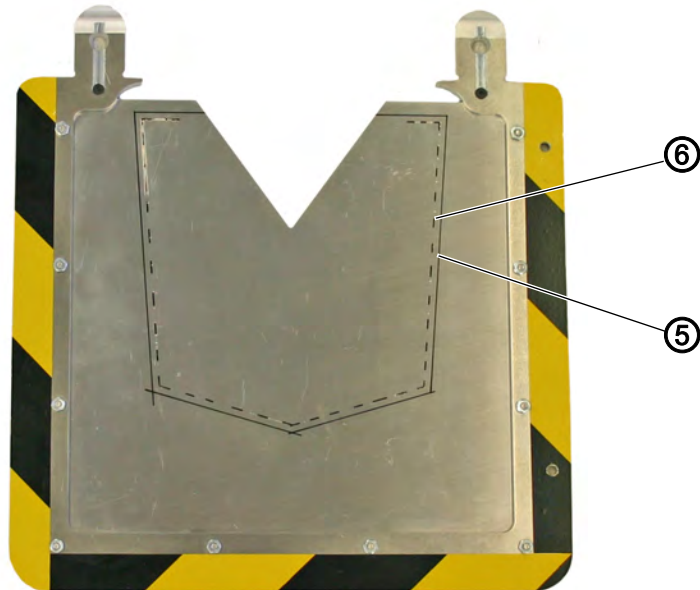
④

(4) - Markierung



20. Nach Ende des Konturtests den Außenrahmen entnehmen.
21. Außenrahmenplatte aus dem Außenrahmen entfernen.
22. Kontur der markierten Punkte nachziehen.
23. Eine Äquidistante (Parallelverschiebung) nach außen zur markierten Kontur ziehen.
HINWEIS: Abstand so wählen, dass das Füßchen nicht mit der Außenrahmenplatte kollidiert. Ein zu großer Abstand kann dazu führen, dass das Material nicht zuverlässig gehalten wird und verrutschen kann.

Abb. 14: Markierung der Schnittkontur




(5) - Äquidistante

(6) - markierte Kontur

24. Kontur aussägen, feilen und Kanten entgraten.

Abb. 15: Fertig gesägte Außenrahmenplatte



25. Außenrahmenplatte bekleben,  4.2 Außenrahmenplatte bekleben, S. 16.

4.2 Außenrahmenplatte bekleben

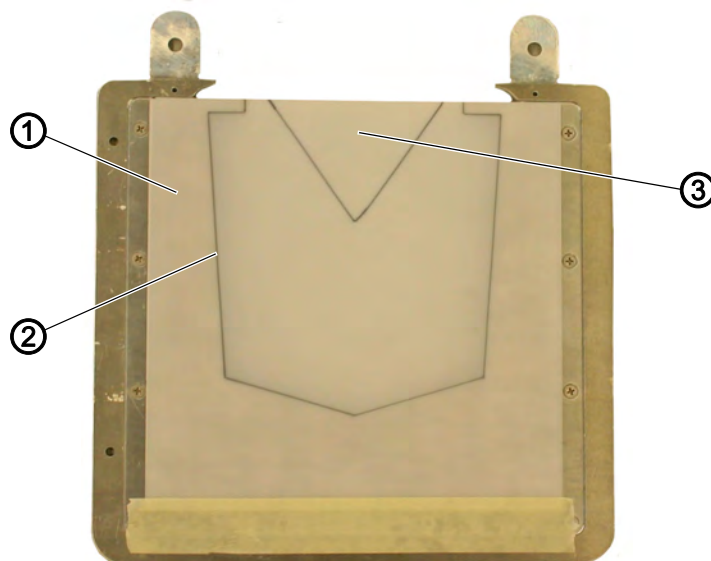
4.2.1 Delrin anbringen



So bringen Sie das Delrin an:

1. Die Außenrahmenplatte (0906 410060) in den Außenrahmen (0906 410444) schrauben.
2. Delrin (1) (0805 410820) auf die Größe der Außenrahmenplatte zuschneiden, dabei müssen die Schrauben frei bleiben.
3. Delrin (1) auflegen.
4. Taschenaußenkontur (2) und V-Ausschnitt (3) anzeichnen.
Der V-Ausschnitt (3) muss so groß sein, dass das Delrin (1) nicht mit der Aufnahme für den Innenschieber kollidiert.

Abb. 16: Zugeschnittenes Delrin mit Stichelkontur



(1) - Delrin

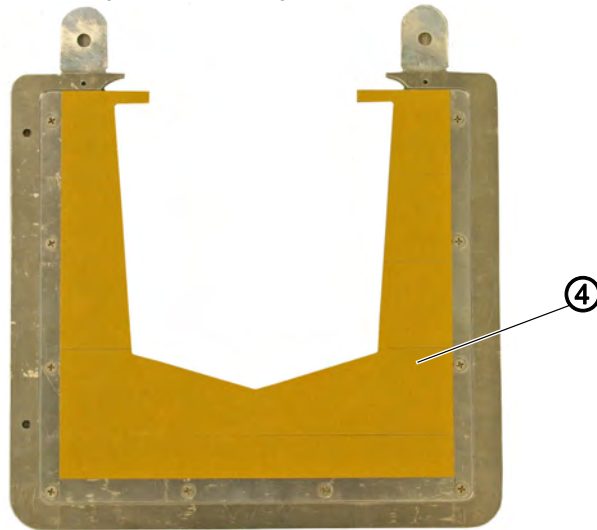
(3) - V-Ausschnitt

(2) - Taschenaußenkontur



5. Delrin (1) und Außenrahmenplatte entfetten und außerhalb der Taschenaußenkontur mit doppelseitigem Klebeband (4) versehen.

Abb. 17: Beklebung mit doppelseitigem Klebeband

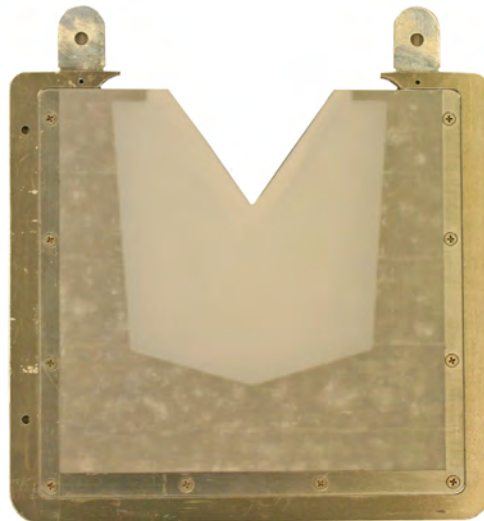


(4) - doppelseitiges Klebeband



6. Delrin gut auf der Außenrahmenplatte andrücken.

Abb. 18: Außenrahmenplatte mit Delrin




7. Den Außenrahmen in die Maschine einsetzen und die Neigung des Außenrahmens prüfen, vgl.  *Serviceanleitung 906*.
8. Programm **Taschenaußenkontur** aufrufen.
Empfehlung: Stichelänge sehr klein einstellen.
9. Stichelhöhe der Justiernadel ggf. anpassen.
10. Zunächst einmal mit langsamer Geschwindigkeit nähen.

Abb. 19: Absticheln des Delrins




11. Danach mit etwas schnellerer Geschwindigkeit nähen, bei zu hoher Geschwindigkeit bricht das Delrin und ist nicht mehr zu verwenden.

12. Nach Ende der Naht den Außenrahmen entnehmen.

13. Die gestichelte Kontur mit einem Messer sauber nachschneiden.

14. Die Kanten feilen und entgraten.

15. Moosgummi auf der Außenrahmenplatte anbringen,  4.2.2 Moosgummi anbringen, S. 18.

4.2.2 Moosgummi anbringen



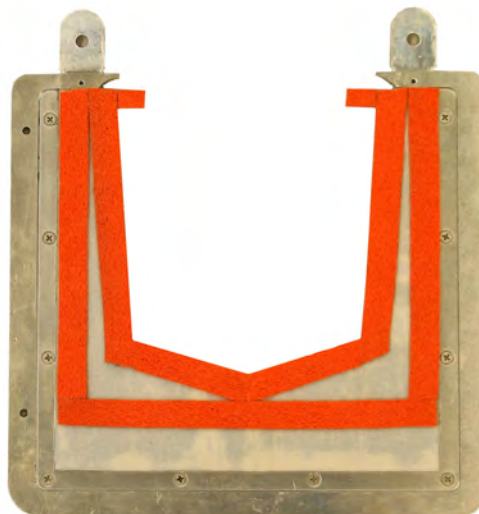
So bringen Sie das Moosgummi an:

1. Das Delrin entfetten.

2. Moosgummi (0805 410830) mit doppelseitigem Klebeband (0699 989148) bekleben und in gleich breite Streifen schneiden.

3. Die Taschenaußenkontur exakt mit Moosgummi bekleben.

Abb. 20: Beklebung mit Moosgummi







4. Eine zweite Moosgummikontur wird unter der Spitze der Taschenform und an den Seiten geklebt.

ACHTUNG: Bei sehr großen Taschen kann es sein, dass diese Beklebung auf Grund von Platzmangel entfällt.



Information

Bei zu kleinen Hosenhinterteilen, bei denen die Hose kleiner ist, als die Beklebung, wird das Moosgummi sehr schnell abgenutzt. Bei Bedarf anpassen.

-
5. Neigungswinkel des Außenrahmens überprüfen, vgl.  *Serviceanleitung 906*.
 6. Vor der Verwendung der Außenrahmenplatte, diese erst auf korrekte Funktion testen,  *6 Formsatz auf Funktionalität prüfen, S. 25*.

5 Herstellung Innenschieber


HINWEIS

Verkratzen durch Metallrahmen möglich!

Beim Absticheln der Formen immer Nähgut unterlegen. Andernfalls kann es zu Beschädigungen an Tischplatte und Formen kommen.




5.1 Innenschieber anfertigen

Voraussetzung

- In der Software der Maschine muss der Einlegemodus 5 aktiviert sein, vgl.  *Betriebsanleitung 906*.



So fertigen Sie den Innenschieber an:

1. Die Maschine einschalten und referenzieren.
2. Programm **Nahtprogramm** auf die Maschine übertragen, vgl.  *Betriebsanleitung 906*.
3. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
4. Auf der Bedienoberfläche *Extras - Klammerwechselmodus* auswählen.
5. Innenschieber einsetzen und den Neigungswinkel prüfen, vgl.  *Serviceanleitung 906*.
6. Alle Steckplätze der Formen über das Bedienfeld verriegeln, auch wenn keine Form eingesetzt ist.
7. Auf die Bedienoberfläche zurückgehen, dazu das Fenster über die Schaltfläche **X** schließen.
- ↳ Die Maschine verlangt eine Referenzfahrt.
8. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Die Maschine fährt in die Referenzposition.
9. Füßchen entfernen.
10. Justiernadel (0558 006060) einsetzen, vgl.  *Betriebsanleitung 906*.
11. Programm **Nahtprogramm** aufrufen, die TP's dürfen erst NACH dem Absticheln des Innenschiebers gesetzt werden.
12. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Die Maschine fährt in die Einlegeposition.
13. Auf der Bedienoberfläche *Bearbeiten - Nahtprogramme - Konturtest* auswählen.

HINWEIS

Beschädigung der Maschine durch falsches Markieren!

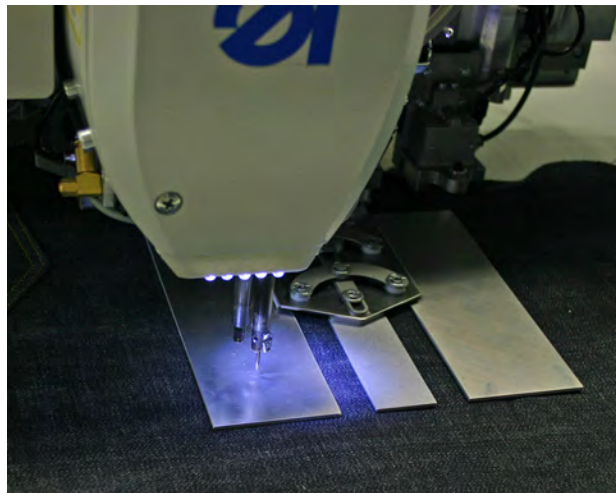
Die Justiernadel muss nach jedem Markieren in der oberen Position stehen.

Nie durch Nähen oder konstantes Ankratzen der Plattenoberfläche die Konturen absticheln. Das führt zu Schäden an der Maschine.



14. Schaltfläche **Vor** wiederholt drücken, um die Kontur abzufahren, dabei muss der Innenschieber voll gespreizt sein. Die Justiernadel bei markanten Punkten per Handkurbel absenken, um die Punkte zu markieren.

Abb. 21: Kontur markieren



15. Nach dem Abfahren der äußeren Naht den Konturtest abbrechen und den Innenschieber entnehmen.
16. Kontur der markierten Punkte nachziehen.
17. Eine Äquidistante (Parallelverschiebung) nach innen zur markierten Kontur ziehen.
HINWEIS: Abstand so wählen, dass das Füßchen nicht mit dem Innenschieber kollidiert. Ein zu großer Abstand führt dazu, dass das Material nicht zuverlässig gehalten wird.
18. Halbfertigteile vom Innenschieber abschrauben.
19. Kontur aussägen, feilen und entgraten.
20. Laschen am oberen Ende der beiden Außenteile des Innenschiebers aussägen und feilen, dabei am Saum einer Tasche orientieren.

Abb. 22: Breite der Lasche



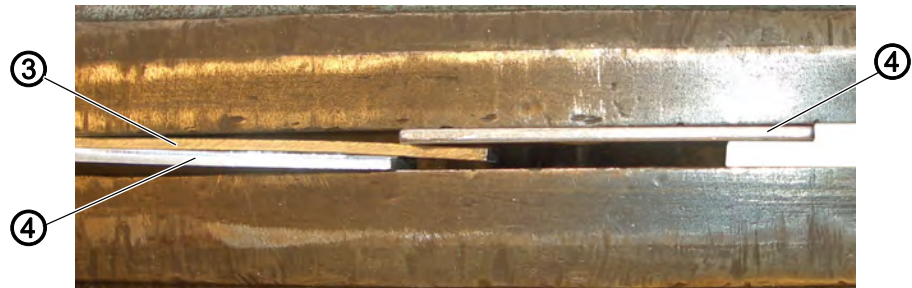
(1) - Lasche

(2) - Saum



21. Lasche am Material (3) biegen, am besten mit Reststücken (4) im Schraubstock.

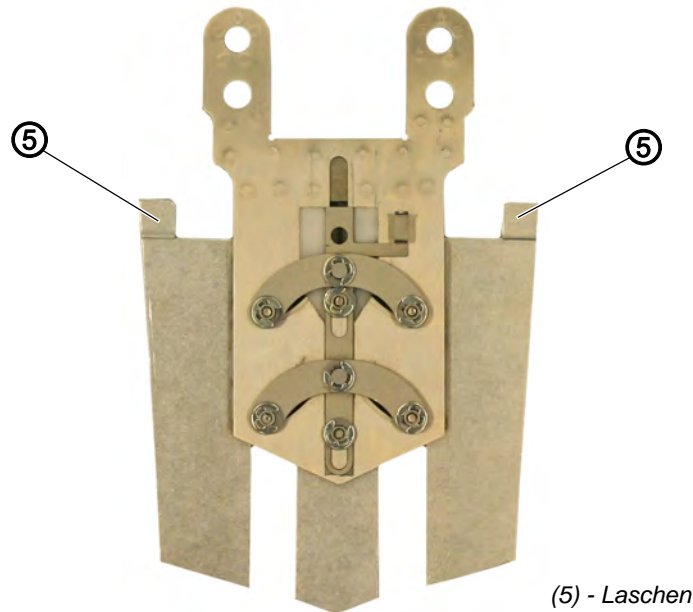
Abb. 23: Biegen des Materials im Schraubstock




(3) - Material zum Biegen

(4) - Reststücke

Abb. 24: Innenschieber mit Laschen



(5) - Laschen

22. Innenschieber bekleben,  5.2 Innenschieber bekleben, S. 22.

5.2 Innenschieber bekleben

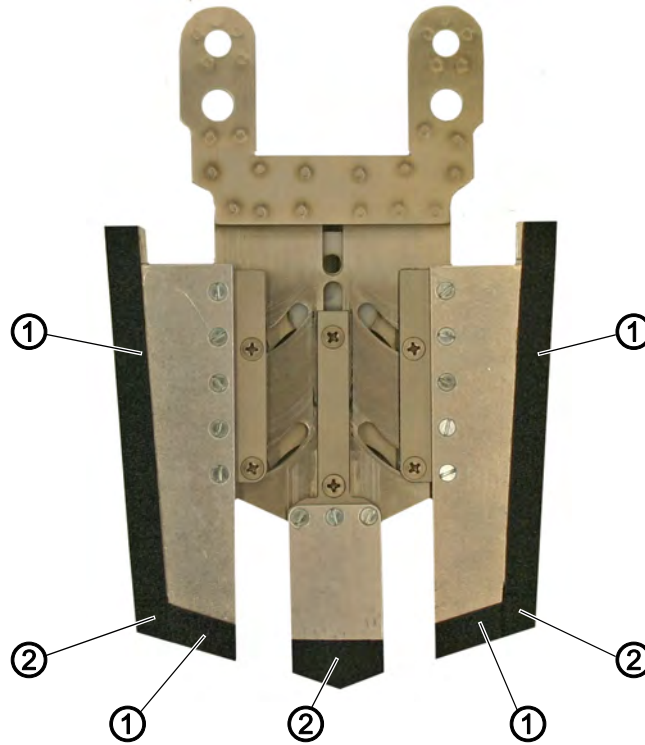


So bekleben Sie den Innenschieber:

1. Schwarzes Moosgummi (0699 989253) mit doppelseitigem Klebeband (0699 989148) bekleben.

2. Anti-Rutschbelag auf die Seite des Moosgummis kleben, wo kein Klebeband ist.
3. Einen weiteren Streifen Anti-Rutschbelag zurechtschneiden.
4. Innenschieber wie unten abgebildet bekleben.
5. Halbfertigteile an den Innenschieber schrauben.

Abb. 25: Beklebung Innenschieber

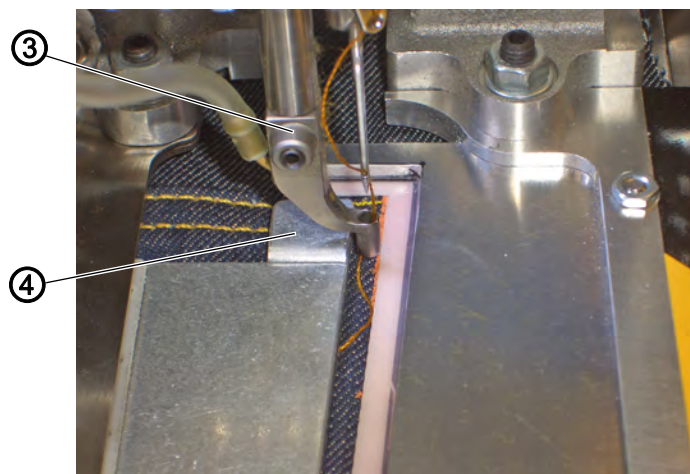


(1) - Anti-Rutschbelag mit Moosgummi (2) - Anti-Rutschbelag



6. Im Konturtest prüfen, ob das Füßchen (4) mit der Lasche (3) des Innenschiebers kollidiert.


Abb. 26: Test auf Kollision



(3) - Lasche

(4) - Füßchen

7. Falls eine Kollision stattfindet, eine Phase im Bereich der rechten Lasche (3) des Innenschiebers anbringen.

8. Vor der Verwendung, den Innenschieber erst auf korrekte Funktion testen,  6 Formsatz auf *Funktionalität prüfen*, S. 25.

6 Formsatz auf Funktionalität prüfen

HINWEIS

Verkratzen durch Metallrahmen möglich!

Beim Absticheln der Formen immer Nähgut unterlegen. Andernfalls kann es zu Beschädigungen an Tischplatte und Formen kommen.

Voraussetzungen:




- Nadel einsetzen
- Füßchen montieren
- Vollständigen Formsatz einsetzen
- Im Programm **Nahtprogramm** alle erforderlichen TP's setzen, siehe dazu Abbildung im  7 Anhang, S. 27.

Abb. 27: Vollständiger Formsatz

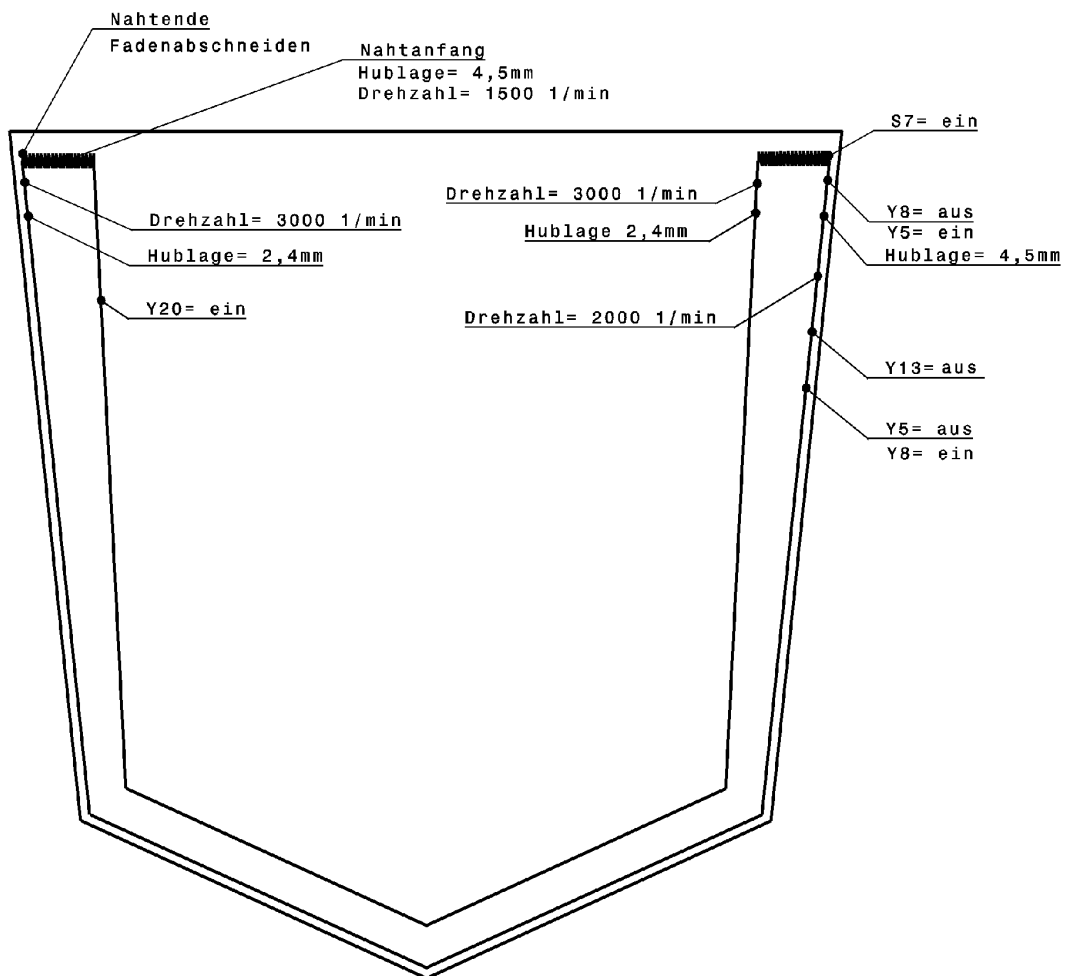


So überprüfen Sie die Funktionalität des Formsatzes:

1. Programm **Nahtprogramm** aufrufen.
2. Konturtest aufrufen.
3. Fußpedal zweimal betätigen.
- ↳ Außenrahmen und Innenschieber senken ab.
4. Beide Handtasten drücken.
- ↳ Startvorbereitung für den nächsten Schritt.
5. Schaltfläche **Vor** wiederholt drücken, um die Kontur abzufahren, dabei beobachten, ob Fuß und Nadel frei durchlaufen.
6. Neigungswinkel von Außenrahmen und Transferplatte überprüfen, das Nähgut muss richtig gehalten werden.
7. Einlegemodus 1 und Ablegemodus 1 in der Software aktivieren, vgl.  Betriebsanleitung 906.
8. Nähtest durchführen, vgl.  Betriebsanleitung 906.

9. Die Naht eventuell in DA CAD korrigieren, so dass die Nähte gleichmäßig zur Außenkante verlaufen.
10. Prüfen, ob Eingang S7: Innenschieber hinten, automatisch durchläuft. Ist dies nicht der Fall, die Funktion in DA CAD einige Stiche früher setzen, bis es durchläuft.

7 Anhang



Ausgang 5 (Y5)

aus = Innenschieber drucklos
 ein = Innenschieber runter

Ausgang 8 (Y8)

ein = Innenschieber anheben
 aus = Innenschieber absenken

Ausgang 13 (Y13)

aus = Inneschieber zusammenziehen
 (Der Innenschieber wird nach dem Nahtende automatisch wieder ausgefahren.)

Ausgang 20 (Y20)

ein = Hose überwerfen

Eingang 7 (S7)

ein = Innenschieber hinten/zurück



DÜRKOPP ADLER AG
Potsdamer Str. 190
33719 Bielefeld
Germany
Phone: +49 (0) 521 925 00
E-Mail: service@duerkopp-adler.com
www.duerkopp-adler.com